

Herbstliche Stimmung und „My Fair Lady“

NIENHAGEN. Der Hagensaal war kürzlich zur Jahreszeit und zum Thema passend wunderbar geschmückt, denn der Gesangverein hatte zum Konzert viele Gäste eingeladen. „My Fair Lady“ war diesmal das Thema.



Der Hagenchor sang im zweiten Teil des Konzertes mehrere Lieder aus „My Fair Lady“.

Foto: Schmidt

Ekaterina Karmanova-Beyer, die auch den Hagenchor am Flügel begleitete, umrahmte das Konzert mit mehreren solistischen Klavierstücken aus diesem Musical.

Der Chor der Grundschule Nienhagen gab unter der Leitung von Oliver Krause viele herbstliche Lieder sowie Grusellieder zu Halloween zum Besten.

Hier wird schon früh darauf geachtet, dass die Kinder auch lernen, solistisch ins Rampenlicht zu treten: Mehrere Kinder trugen überleitende Texte, Gedichte und auch Lieder allein oder zu zweit vor.

Dasselbe pädagogische Ziel verfolgt Karmanova-Beyer, indem auch sie ihre Klavierschüler schon früh an Auftritte in der Öffentlichkeit heran führt. Vier ihrer Schüler zwischen acht und 16 Jahren präsentierten ihr schon sehr beachtliches Können der Öffentlichkeit, und das Publikum honorierte dies

mit reichlich Applaus. In der Mitte des Konzertes wurden vier langjährige Mitglieder des Gesangvereins Nienhagen von Egon Ziesmann, dem Vorsitzenden des Kreischorverbandes Celle, geehrt.

Im zweiten Teil sang der einladende Hagenchor mehrere Lieder aus „My Fair Lady“, begleitet von Karmanova-Beyer. Geleitet wurde der Hagenchor von Dr. Otmar Schulz, der als Prof. Higgins mit Zylinder und launigen Worten durch die Lieder führte und sich schließlich ein musikalisches Duell lieferte mit der sich verselbständigenden Eliza Doolittle, gesungen von der Sopranistin Birgit Köhler.

„On the Street where you live“ war das Abschlussstück von Karmanova-Beyer, wonach sich die Gäste zum Beschließen des Sonntagnachmittags bei Kaffee und Kuchen zu netten Gesprächen zusammensetzten.